

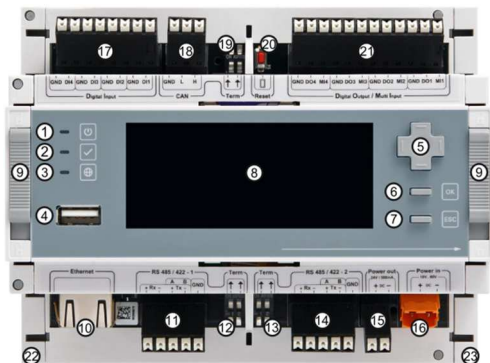
BLUE'LOG X-SERIE

Schnellstart-Anleitung

Version 20170223

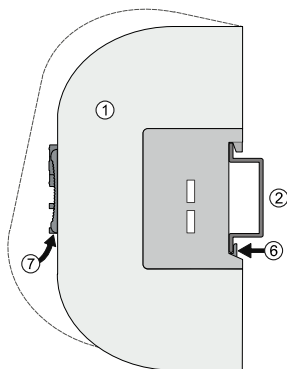
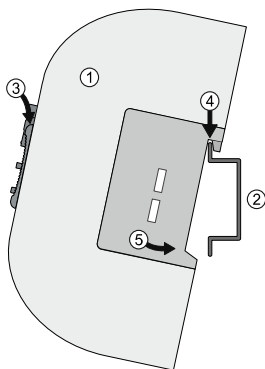


GERÄTEÜBERSICHT



①	LED: Status Spannungsversorgung	⑮	Bus-Terminierung von ⑭
②	LED: Geräte Status	⑭	Schnittstelle: RS485/422 -2
③	LED: Online Status	⑯	Spannungsausgang: 24 V / 500 mA
④	USB-Buchse	⑰	Spannungsversorgung: 20 V – 60 V
⑤	Steuerkreuz	⑰	Digitaleingang (4x)
⑥	OK-Taster	⑱	Schnittstelle: CAN
⑦	ESC-Taster	⑲	Bus-Terminierung von ⑱
⑧	Display	⑳	Reset-Taster
⑨	Hutschienenverriegelung	㉑	Digitalausgang / Multi-Eingang
⑩	Netzwerk-Buchse (RJ45)	㉒	Seitenabdeckung links
⑪	Schnittstelle: RS485/422 -1	㉓	Seitenabdeckung rechts: Abnahme zur Geräteerweiterung
⑫	Bus-Terminierung von ⑩		

MONTAGE AUF DER HUTSCHIENE



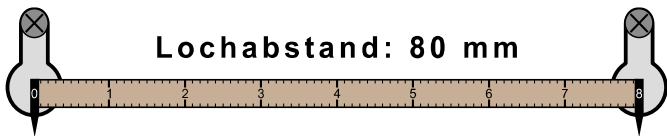
①	blue'Log X-Serie
②	Hutschiene
③	Verriegelung geöffnet (Position: unten)
④	Oberkante Hutschiene

⑤	Gerät andrücken
⑥	Verrastungsnase ausgefahren
⑦	Verriegelung geschlossen (Position: oben)

WANDMONTAGE

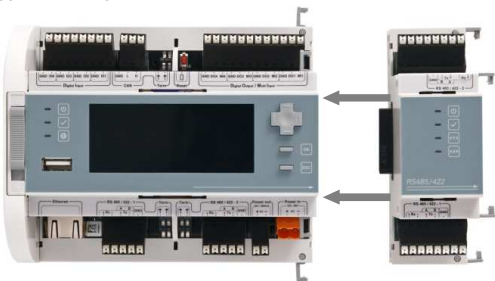
Zwei Schrauben im Abstand von 80 mm in der Wand befestigen. Gerät in die rückseitigen Einlässe einhängen. Gerät nach unten schieben und auf korrekten Sitz prüfen.

Zur Demontage das Gerät nach oben schieben und nach vorne abnehmen.



BLUE'LOG ERWEITERUNG (MX-MODULE)

Das blue'Log Basisgerät kann durch ansteckbare Module (MX-Module) um zusätzliche Schnittstellen erweitert werden. Informationen zur Montage siehe Bedienungsanleitung der blue'Log X-Serie oder Anleitung des jeweiligen MX-Moduls unter www.meteocontrol.com/de/downloads/ im Bereich „Industrial Line“ → „Datenlogger / blue'Log“.



SPANNUNGSVERSORGUNG

Die Stromaufnahme des blue'Logs muss durch einen entsprechenden energiebegrenzten Stromkreis eingeschränkt werden. Ebenfalls möglich ist die Verwendung einer DC-Stromquelle mit begrenzter Leistung. Die Spannungsversorgung des blue'Logs muss folgende Vorgaben einhalten:

Geräteschutz im Schaltschrank

Spannung: 20...60 V DC

Strom: 4,0...1,3 A

Geräteschutz bei Wandmontage

Spannung: 24 V DC

Strom: 1,6...3,3 A











Details zum Geräteschutz, sowie weitere Anschlussmaßnahmen siehe Bedienungsanleitung der blue'Log X-Serie.

ANSCHLUSSBELEGUNG

Die spezifischen Anschlussparameter der zu installierenden Geräte (z.B. Wechselrichter, Energiezähler, Sensorik), entnehmen Sie dem beiliegenden Dokument „Geräteanschlusspläne“, auch zu finden unter www.meteocontrol.com/de/downloads/ im Bereich „Industrial Line“ → „Datenlogger / blue'Log“.

STATUS-LEDS

Bedeutung der LED's auf der Frontseite des blue'Logs:

Symbol	LED	Bedeutung
		Grün: blue'Log wird mit Spannung versorgt
		Aus: Keine Spannungsversorgung
		Grün: System erfolgreich geladen, Normalbetrieb
		Orange: System läuft hoch, Bootphase
		Rot: System im Fehlerfall
		Grün: Mit Portal verbunden
		Aus: Keine Verbindung zum Portal

NETZWERKKONFIGURATION – DISPLAY

Login

Nachdem Sie das Startmenü mit dem OK-Taster bestätigt haben, erfolgt die Eingabe der Benutzerkennung. Folgende zwei Benutzer stehen standardmäßig zur Auswahl:

- Service PIN: 0010 → Voller Zugriff für Installateure
- User: PIN: 0001 → Eingeschränkte Rechte für Endanwender

Geben Sie den spezifischen PIN ein und bestätigen Sie mit dem OK-Taster.

Netzwerk

Zur Anpassung Ihrer Netzwerkparameter (DHCP oder statisch) navigieren Sie mit dem Steuerkreuz und den Tastern in die Netzwerkeinstellungen

Hauptmenu → Telekommunikation → Netzwerk



Ist kein DHCP-Server im Netzwerk aktiv, muss DHCP deaktiviert und die Parameter manuell eingetragen werden. Nach Deaktivierung von DHCP sind im Fallback IP-Adresse 192.168.30.40 und Subnet 255.255.255.0 gültig.

BLUE'LOG KONFIGURATION – WEB-OBERFLÄCHE

Browser-Anmeldung

Um sich mit Ihrem blue'Log zu verbinden, geben Sie in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers die blue'Log IP-Adresse ein.

Alternativ ist die Eingabe des blue'Log Hostnamens möglich*

Nur ein blue'Log im Netzwerk *http://blue-x*

Mehrere blue'Logs im Netzwerk *http://blue-xnnnnnnnn*
 n = letzten 8 Ziffern der
 Hardwarenummer

**die verwendeten Verfahren DNS, Netbios werden nicht von jedem Router unterstützt*

Anmeldung

Standardmäßig stehen zwei Benutzerzugänge zur Verfügung.

Benutzername	Passwort	Rechte	
		Konfiguration	Lesen
service	service	✓	✓
user	user	-	✓

Assistent

Bei der ersten Anmeldung auf den blue'Log Gerätewebseiten erscheint das Informationsfenster. Über den Button „Assistent starten“ werden Sie direkt zum Assistenten geführt. Schritt für Schritt führt Sie dieser durch die wesentlichen Punkte der Geräteeinrichtung.

FIRMWARE – UPDATE

Bei der ersten Inbetriebnahme sollten Sie überprüfen, ob für Ihren blue'Log ein neues Firmware-Update zur Verfügung steht.

1. Navigieren Sie über die obere Navigationsleiste in den Bereich „System“
2. Navigieren Sie über das linke Navigationsmenü in den Bereich „Firmware“

Wählen Sie das neuste Update aus (grün hinterlegt), um Ihren blue'Log auf den aktuellen Stand zu bringen.



Ein Firmware-Update oder Recovery kann auch mit Hilfe eines USB-Sticks durchgeführt werden. Für Rückfragen steht Ihnen der meteocontrol Support zur Verfügung.

Bei Internetverbindung über MX-Modul GPRS ist kein online Firmware-Update möglich.

VERBINDUNG ZUM VCOM

1. Navigieren Sie in der oberen Navigationsleiste zum Bereich „PV-Anlage“
2. Navigieren Sie im linken Navigationsmenü in den Bereich „Online-Portal“ und klicken Sie anschließend auf „Registrierung“


➔ Zuordnung des Datenloggers zu einer bestehenden Anlage

Wenn die Anlage im Portal bereits angelegt ist, können Sie hierüber den Datenlogger der Anlage zuordnen. Sie benötigen hierfür die Anlagen-Id, den Portal-Benutzernamen, sowie Ihr Portal-Kennwort.

➔ Neue Anlage anhand der Stammdaten erstellen

Anhand Ihres Portal-Benutzernamens und des Portal-Kennworts kann direkt eine Anlage erstellt werden. Dazu benötigen Sie die entsprechenden Berechtigungen Ihres Portalzugangs. Die Vervollständigung der Anlagenkonfiguration sowie die Zuordnung zum Datenlogger erfolgt im Portal.

VCOM – BLUE'LOG - KONFIGURATION

1. Navigieren Sie in Ihrem Internetbrowser zum VCOM und melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten an.
2. Navigieren Sie auf der Anlagenebene zum Icon  in den Bereich „Anlagenkonfiguration“.

Im Abschnitt „Datenloggerübersicht“ sehen Sie die derzeit mit Ihrer Anlage verbundenen Datenlogger. Des Weiteren können Sie unter Angabe der jeweiligen blue'Log Hardwarenummer (HW No.) weitere Datenlogger zu Ihrer Anlage hinzufügen.

DATENLOGGERÜBERSICHT

Neue Quelle vom Typ hinzufügen

BLUE'LOG X-SERIE 

Bezeichnung	Hardware Seriennummer	
Datenlogger 1	798108 2915 0006	 



Die Nutzung des VCOM ist keine Inklusivleistung und muss als Lizenz zusätzlich erworben werden.